

29. Berliner Kinderkarneval der Kulturen



PAPAGEI

STECKBRIEF



Klasse:	Vogel
Größe:	bis zu 100cm
Gewicht:	800g - 1200g
Alter:	20 - 80 Jahre
Aussehen:	buntes Gefieder
Ernährungstyp:	Allesfresser
Nahrung:	Obst, Gemüse, Blätter, Insekten
Verbreitung:	Mittel- und Südamerika
Lebensraum:	Savannen, Regenwälder, Flussufer
natürliche Feinde:	Raubvögel, Raubkatzen
Geschlechtsreife:	3 - 5 Jahre
Paarungszeit:	Dezember - März
Brutzeit:	21 - 28 Tage
Gelegegröße:	2 - 4 Eier
Sozialverhalten:	Schwarmtier
Vom Aussterben bedroht:	Ja

Ein Projekt der KMA / Kreuzberger Musikalischen Aktion e.V.

Mehr Infos zum Berliner Kinderkarneval der Kulturen findet ihr auf der Homepage:
www.kma-kinderkarneval.de oder bei Instagram @berlinerKinderkarneval

WISSENSWERT...

Weltweit gibt es rund 1000 verschiedene Papageienarten. Zu den bekanntesten gehören der Kakadu und der Ara. Die Vögel lieben Gesellschaft, sie leben in größeren Gruppen von ca. 20-50 Individuen, manche Arten formieren sogar Schwärme von tausenden Tieren. Deshalb sollten Papageien in Gefangenschaft auch nie alleine gehalten werden. Papageien leben monogam: Wenn sie einmal einen Partner gefunden haben, bleiben sie ein Leben lang zusammen. Der "Ara" verdankt seinen Namen den Ureinwohnern Südamerikas, die ihn nach seinen ausgestoßenen Lauten benannten. Papageien gehören nach Rabenvögeln zu den intelligentesten Vögeln im Tierreich. Papageien besitzen einen großen und kräftigen Schnabel, der sich hervorragend dafür eignet, Nüsse zu knacken. Artsspezifisch ist auch die Fortbewegung, denn meist klettern sie in den Bäumen, anstatt zu fliegen. Möglich macht das der Kletterfuß, bei dem zwei Zehen nach vorn und zwei Zehen nach hinten gestellt sind. Deshalb werden die Vögel auch „Handfüßler“ genannt.

Fast 50 Prozent aller Papageienarten sind bedroht, fast 25 Prozent der Arten sehr stark gefährdet. Eine nicht geringe Anzahl von Arten ist bereits in den beiden letzten Jahrhunderten ausgestorben.

